

DISPOSITION DER ORGEL IMMANUELKIRCHE AACHEN-BURTSCHIED

Erbaut 1987 von Orgelbau Georg Stahlhuth, Aachen

Hauptwerk (Manual I, C-g³)

8. Rohrflöte 8'
9. Principal 4'
10. Waldflöte 2'
11. Mixtur 3-fach $1\frac{1}{3}'$

Nebenwerk (Manual II, C-g³)

3. Gedackt 8'
4. Blockflöte 4'
5. Principal 2'
6. Nasatz $2\frac{2}{3}'$
7. Terz $1\frac{3}{5}'$

Tremulant

Pedal (C-f¹)

1. Subbaß 16'
2. Gedacktbaß 8'

Koppeln: II/P, I/P, II/I

Das Instrument

Die Orgel der Immanuelkirche wurde 1987 von der Aachener „Orgelbauanstalt Georg Stahlhuth“ erbaut. (Diese Firma blickt auf eine lange Tradition zurück, ist aber heute nicht mehr im Neubau von Orgeln aktiv.) Sie umfasst 11 Register auf 2 Manualen und Pedal, wird mechanisch bedient und folgt den Prinzipien des barocken Orgelbaus. Am Gehäuse sind beiderseits die Holzpf Pfeifen des Pedalregisters Subbass 16' sichtbar, vorne im Prospekt Metallpfeifen des Prinzipal 4'.